



**Jahresrückblick
2019/2020**

**TV Großengstingen
1907 e.V.**



Inhalt

1.	Besetzung des Ausschusses	4
2.	Tagesordnung	4
3.	Jahresberichte 2019/2020 Hauptausschuss	4
3.1	Corona Pandemie.....	4
3.2	Bericht Kassenprüfung TV Großengstingen	7
4.	Jahresberichte 2019/2020 Breitensport	7
4.1	Eltern Kind Turnen	7
4.2	Kinderturnen.....	8
4.3	Sabseturnen.....	8
4.4	Breitensport Jedermänner/Jederfrauen TVG	9
5.	Jahresbericht 2019/2020 Abteilung Handball	10
5.1	Grußwort der Abteilungsführung.....	10
6.	Jahresberichte 2019/2020 Abteilung Handball – Jugend	11
6.1	Minis (Jahrgang 2013/2014/2015)	11
6.2	Gemischte Jugend F.....	12
6.3	Weibliche Jugend E (Staffel 3).....	12
6.4	Gemischt Jugend E	13
6.5	Weibliche und gemischte Jugend D (Bezirksklasse)	13
6.6	Weibliche Jugend C (Bezirksklasse)	15
6.7	Männliche Jugend C (Kreisliga A)	16
6.8	Weibliche Jugend B (Vorrunde Gruppe 2)	17
6.9	Männliche Jugend A (Bezirksliga).....	17
7.	Jahresberichte 2019/2020 Abteilung Handball -Aktive.....	18
7.1	Frauen 1 (Bezirksliga)	18
7.2	Frauen 2 (Kreisliga A)	20
7.3	Männer 1 (Bezirksliga).....	21
7.4	Männer 2 (Kreisliga A).....	22
8.	Jahresberichte 2019/2020 FC Engstingen - Jugend	23
9.	Jahresberichte 2019/2020 FC Engstingen – Aktive.....	27
9.1	Frauen 1 (Bezirksliga Alb)	27
9.2	Männer 1 (Bezirksliga Alb).....	27
9.3	Männer 2 (Kreisliga A1 Alb)	28



Jahresrückblick TV Großengstingen 1907 e.V. 2019/2020



9.4	AH	29
10.	Sonstige Veranstaltungen des TVG in 2019/2020	30
10.1	Altpapiersammlung 2019	30
10.2	Danksagung	31
10.3	Kinderfasnet	31
10.4	Fahnenträger gesucht	31



1. Besetzung des Ausschusses

Position	Vorname / Nachname
Erster Vorstand	Alexander Geiselhart
Zweiter Vorstand	Thomas Gienger
Kassiererin	Miriam Klein
Schriftführer	Steffen Hummel
Abteilungsleiter Fußball	Mario Werz
Abteilungsleiter Handball	Peter Staneker
Ausschussmitglied	Julia Weiß
Ausschussmitglied	Julia Kranz
Ausschussmitglied	Stefanie Lutz
Ausschussmitglied	Felix Fetzer
Ausschussmitglied	Yannick von der Dellen
Ausschussmitglied	Kevin Hummel

2. Tagesordnung

Entfällt

3. Jahresberichte 2019/2020 Hauptausschuss

3.1 Corona Pandemie

Liebe TVG und FCE Mitgliederinnen und Mitglieder,

seit Anfang April 2020 hält uns das Corona-Virus auf der ganzen Welt auf Trab und in Schach. Hierdurch musste unser gewohntes Leben komplett umgestellt werden und es ist noch unklar wie lange dies überhaupt noch gehen wird.



Jahresrückblick TV Großengstingen 1907 e.V. 2019/2020



Wir mussten bis heute tiefe Einschränkungen im privaten, beruflichen, familiären und auch sportlichen Bereich durch die verschiedenen Verordnungen durch unsere Regierung in Kauf nehmen und auch akzeptieren. Durch diese Pandemie schätzen wir vermutlich alle, was wir bisher für ein erfülltes Leben hatten und wie dies auf einmal komplett beschränkt werden kann. Durch ein Virus welches sehr gefährlich und auch sehr aktiv ist.

Wir hoffen alle, dass diese Pandemie wieder vorübergeht und wir unser „altes Leben“ in gewohnter Weise wieder zurückhaben und wir alle unser geliebten Sport mit unseren Mannschaftskameradinnen und -kameraden fortführen können.

Als große Einschränkung zum beruflichen und privaten Leben wurde durch die Corona-Verordnung zur Verhinderung einer weiteren Ausbreitung des Virus, der Trainings- und Spielbetrieb von Mannschaftssportarten komplett eingestellt werden.

Des Weiteren mussten wir vom TVG die geplante Comedyveranstaltung am 19.03.2020 mit Alois Gscheidle „Mo ganga mr na?“ absagen, da solch eine Veranstaltung unter den Bedingungen nicht möglich war. Diese wurde auf unbestimmte Zeit auf das dritte Quartal in 2020 verschoben.

Die anschließend Geplante Generalversammlung am 26.03.2020 konnte ebenfalls unter den vorhandenen Umständen und Vorschriften nicht stattfinden und wurde ebenfalls unbestimmte Zeit auf das dritte Quartal in 2020 verschoben.

Während des Beginns des Pandemie wurde die Aktion „Helfen statt trainieren“ ins Leben gerufen. Hier wurde bedingt durch den „Lock-Down“ eine Gruppe von vielen Helfern aus der Not gegründet, da leider zu diesem Zeitpunkt kein Mannschaftssport mehr ausgeübt werden durfte und es viele hilfsbedürftige Menschen gab, die keine Einkäufe tätigen konnten oder auch das Haus verlassen konnten.

Hier erklärten sich viele dafür bereit, diese Menschen zu unterstützen und die Aktion wurde sehr gut angenommen und war auch sehr erfolgreich.

Hierfür Danken wir allen Helfern für Ihre Tatkräftige Unterstützung im Namen des Hauptausschusses.

Nach dem ersten „Lockdown“ konnte im Mai der Trainings- und Spielbetrieb wieder aufgenommen werden, aber nur unter sehr strengen Bedingungen, sogenannten Hygienevorschriften. Der Trainings- und Spielbetrieb war zwar möglich, aber sehr schwer einzuhalten.

Gegen Ende des Jahres wurde bedingt durch das extreme Ansteigen der Zahlen, ein erneuter „Lock Down“ durch die Regierung beschlossen und erneut müssen wir Einschränkungen in Kauf nehmen. Der Trainings- und Spielbetrieb im Hobby-bereich wurde erneut eingestellt und es ist ungewiss, ob dieser in 2020 überhaupt noch fortgeführt werden kann.



Jahresrückblick TV Großengstingen 1907 e.V. 2019/2020



Zudem ist es aktuell auch ungewiss, ob ein Start Anfang 2021 ebenfalls stattfinden kann.

Die hier nun geplante Veranstaltung mit „Alois Gscheidle“ wurde nun auf unbestimmte Zeit komplett abgesagt und wir hoffen, dass wir, sobald die Normalität zurückgekehrt ist, wir einen Comedyabend mit Alois Gscheidle veranstalten können und dass auch viele Gäste und Zuschauer kommen werden.

Zudem haben wir vom Hauptausschuss einstimmig in der virtuellen Ausschusssitzung am 04.11.2020 durch alle anwesenden Mitglieder beschlossen, dass eine Generalversammlung in 2020 nicht mehr stattfinden wird und diese im nächsten Jahr gemeinsam mit der Versammlung 2021 gehalten wird.

Alle in 2020 erforderlichen Wahlen der Ausschussmitglieder werden ihr Amt um ein Jahr ohne Wahl freiwillig weiterführen und in der nächsten Jahreshauptversammlung in 2021 sich zur Wahl aufstellen.

Die Berichte des Vorstandes, der Kassieren (in gekürzter Form), sowie der Kassenprüfer werden auf der Homepage veröffentlicht. Zudem besteht die Möglichkeit zur Einsicht der Finanzen über eine Anfrage bei Kassieren Miriam Klein zu erhalten.

Die Entlastungen des Vorstandes, der KassiererIn, des Ausschusses sowie der Kassenprüfer können in 2020 nicht erfolgen und werden in der nächsten Generalversammlung in 2021 für das Jahr 2019 nachgeholt.

Eine Ernennung unserer treuen Mitglieder zu Ehrenmitgliedern kann nicht in 2020 stattfinden und wird ebenfalls werden in der nächsten Generalversammlung in 2021 für das Jahr 2019 nachgeholt.

Ebenfalls werden nun aufgrund der Absage der kompletten Fasnet im Jahr 2021 auch die Veranstaltungen des TVG während des Narrentreibens in Großengstingen nicht stattfinden.

Wir vom Ausschuss alle, dass wir gut durch diese Pandemie kommen werden, unseren gegenseitigen Rückhalt nicht verlieren und dass alle unserer Mitgliederinnen und Mitglieder ohne großen Schaden davonkommen.

Auch der Verein muss schauen, dass wir ohne großen Schaden durch diese Pandemie kommen, hierfür wird der Ausschuss sowie seine Mitgliederinnen und Mitglieder alles Erdenkliche und Machbare tun.

Hier kann auch durch die Vereinsmitgliederinnen und -mitglieder sowie durch dritte in Form von Spenden oder Zuwendungen der Verein in einer gewissen Weise zusätzlich unterstützt werden.

Bleibt gesund!!

i.V. TV Großengstingen 1907 Hauptausschuss



3.2 Bericht Kassenprüfung TV Großengstingen

Am 9. März 2020 wurde die Kassenprüfung des TV Großengstingen für das Jahr 2019 von Wolfgang Leippert und Albert Pukall durchgeführt. Insgesamt wurden 326 Belege mit der Buchhaltung, dem Journal und den Kontoauszügen verglichen.

Dabei sind keine Ungereimtheiten oder Beanstandungen aufgefallen, sodass die Kassenprüfer die Kassiererin Miriam Klein zu 100% entlasten können und dies auch so in der Generalversammlung vorgeschlagen hätten. Weiterhin sprechen die beiden Kassenprüfer Miriam Eisele für die gute und vorbildliche Arbeit höchsten Dank aus.

Engstingen, 9.11.2020

Albert Pukall

Wolfgang Leippert

4. Jahresberichte 2019/2020 Breitensport

4.1 Eltern Kind Turnen

Bericht für Generalversammlung 2020

Im Mutter-Kind Turnen sind alle Kinder, ob Junge oder Mädchen, ab dem Laufalter bis zu vier Jahren, Herzlich Willkommen.

In diesem Turnen begleiten Eltern, Oma oder Opa, Geschwister oder Verwandte, die kleinen auf dem Weg, Ihre Fähigkeiten und Ihre Beweglichkeit zu entdecken, kennenzulernen und zu fördern. Dies stärkt die Bindung, das Vertrauen und die körperliche sowie geistige Entwicklung. Die Kinder lernen sich selbst besser kennen und werden spielerisch an feste Abläufe und Rituale herangeführt.

Spas steht bei uns an erster Stelle, ich freue mich jetzt schon auf ein weiteres tolles Jahr mit vielen neuen Kindern.

Wenn Euer Interesse geweckt ist, meldet euch bei mir, Ihr seid zum Schnuppern jederzeit herzlich eingeladen.

Das Turnen findet jeden Mittwoch, außerhalb der Schulferien, um 16:15 Uhr bis 17:30 Uhr in der kleinen Schulturnhalle an der Freibühlschule statt.

Auf euer Kommen freut sich Susan Schwaner mit der gesamten kleinen Wusel Turngruppe

Verfasser: Susan Schwaner

Betreuer: Susan Schwaner



4.2 Kinderturnen

Bericht für Generalversammlung 2020

Seit ich das Kinderturnen im September 2018 von Sabse übernommen habe, bereitet es mir sehr viel Spaß, die Kinder wöchentlich zu sehen.

Wir bauen Bewegungsparcours auf und spielen Fang-, Lauf- und Hüpfspiele.

Das Kinderturnen findet donnerstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt.

Zwischenzeitlich sind es 23 Kinder, davon kommen jedoch wöchentlich 8-15.

Die Jungs und Mädels sind zwischen drei und sieben Jahre alt, aber diese Mischung funktioniert einwandfrei, da die Älteren auch mal den Jüngeren helfen.

Verfasser: Tia Maros

Betreuer: Tia Maros, Jasmin Maros, Birgit Maros

4.3 Sabseturnen

Bericht für Generalversammlung 2020

Die Damen ü 30 ist eine Mannschaft, wie sie verschiedener nicht sein kann.

Ex Handballerinnen, Hausfrauen sowie auch Frauen aus dem Iran sind im Training. So verschieden die Teilnehmerinnen sind, so ist auch unser Training: egal ob Step, BBP, Rücken oder Faszien, Tae Bo oder Stretching, Ringtennis, Basketball/ Handball oder wenn mal alle da sind: Brennball.

Daneben haben wir allerhand Einsätze in der Halle beim Turnier, während der Runde, bei der Fasnet und sonstigen Events in der Festhalle.

Hierfür mein herzliches Dankeschön an alle Helferlein.

P.S.: Auf euch ist Verlass, auch wenn's mal kurzfristig ist.

Ihr seid einfach klasse!!

Übrigens: Quer/ oder Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen.

Wir trainieren dienstags von 19:00 – 20:15 Uhr in der kleinen Schulturnhalle.

Verfasser: Sabine Rudolph

Betreuer: Sabine Rudolph



4.4 Breitensport Jedermänner/Jederfrauen TVG

Bericht für Generalversammlung 2020

Als Übungsleiter begrüßt Wilfrid Baisch mit einer sehr guten Beteiligung wöchentlich bis zu 18 Teilnehmer um Gymnastik und diverse Sportarten. Hier halten sich die Damen und Herren aktuell im Alter zwischen 60 und 80 Jahren in der kleinen Schulturnhalle der Freibühlschule Großengstingen fit. Die Übungszeiten sind von 20:15 Uhr bis 22:00Uhr und finden jeden Dienstag statt.

Es besteht auch die Möglichkeit jedes Jahr das Deutsche Sportabzeichen zu machen, um sich einem kleinen Wettbewerb zu stellen.

Interessierte können weitere Infos bei **Wilfried Baisch** unter folgender Telefonnummer nachfragen:

Tel.: 07129 / 1202

Verfasser: Wilfried Baisch

Betreuer: Wilfried Baisch



5. Jahresbericht 2019/2020 Abteilung Handball

5.1 Grußwort der Abteilungsführung

An dieser Stelle begrüßen wir im Normalfall unsere Gäste in der Freibühnhalle. Was ist heute aber noch normal? Die Handballsaison steht vor der Tür, der schönste, der wichtigste Teil fällt für uns beim TV Großengstingen leider weg – Unsere Fans und Zuschauer.

Das mit der Gemeinde Engstingen abgestimmte Hygienekonzept sieht vor, dass nur die direkt am Spiel beteiligten Personen Zutritt zur Freibühnhalle bekommen. Unser Hallenheft wird in diesem Jahr zu einer Saisonvorschau.

Sie waren es gewohnt zu jedem Spiel eine neue Auflage in den Händen zu halten, in diesem Jahr wird es nur eine Auflage geben, die Sie als Sponsor, als Vereinsmitglied oder treuer Fan direkt von uns in den Briefkasten geliefert bekommen. Wenn unsere Fans nicht in die Halle kommen können, bringen wir Ihnen ein Stück Halle nach Hause.

Was die Saison bringen wird, wie sich die Pandemie entwickeln wird, das steht noch in den Sternen. Schon jetzt zeichnet sich ab, dass viele Spiele kurzfristig auf Grund von Verdachtsfällen abgesetzt werden müssen. Eine klare Vorgabe hierzu gibt es vom Verband leider noch nicht.

Fakt für uns in Großengstingen, wir müssen auf einen Großteil unserer Einnahmen verzichten, da der Eintritt bei den Aktiven und die Bewirtung an unsere Theke komplett wegfällt. Schon während der Vorbereitung haben wir deshalb einen Sparkurs ausgerufen und versuchen die Ausgaben soweit wie möglich zu reduzieren.

Deshalb ist dieses Heft und die Unterstützung unserer Sponsoren in dieser Saison ein wichtiger Pfeiler des Vereins. Wir bedanken uns vielmals für die meist mehrjährige Unterstützung und können für die nächsten Monate auf einen laufenden Spielbetrieb hoffen. Das wichtigste aber – „BLEIBEN SIE GESUND“

Abteilungsleiter Peter Staneker



6. Jahresberichte 2019/2020 Abteilung Handball – Jugend

6.1 Minis (Jahrgang 2013/2014/2015)

Die ganze Saison haben wir immer wieder Zuwachs bekommen, so dass momentan 20 Kinder freitags am Minitraining teilnehmen. Mit viel Freude und Spaß trainieren wir unsere Fertigkeiten mit dem Ball, unsere Koordination und auch das Teamgefühl. Zum Aufwärmen starten wir oft mit einem Fangspiel, danach bestreiten wir einen Parcours oder spielen Handball und andere Ballspiele. Viele Kinder erzählen stolz, dass sie zu Hause prellen, werfen und fangen geübt haben und dürfen dies dann auch präsentieren. Immer mit viel Spaß und dem WIR – Gefühl.

An insgesamt 8 Minispieltagen in Unterhausen, Holzgerlingen, Neuhausen, Pfullingen, Reusten, Betzingen, Mössingen und Großengstingen nahmen wir teil. Jeder Spieltag war in 3 Spielfelder unterteilt. Auf zwei Spielfeldern wurden Spiele mit Schwerpunkt auf den Ball gespielt (z.B. Indiball und Hockey) und auf dem dritten Feld bestritten die Kinder einen Parcours, bei dem sie hüpfen, kriechen, springen und knifflige Aufgaben lösen mussten. Am Ende eines jeden Spieltages standen alle Kinder stolz auf einer Bank und bekamen bei der Siegerehrung ihre wohlverdiente Medaille überreicht.

An unserem eigenen Spieltag im Dezember 2019 in Großengstingen konnten wir mit vielen Helfern unseren Minis und der F-Jugend einen tollen Handballtag ermöglichen, bei dem sogar der Nikolaus persönlich bei der Siegerehrung dabei war. Herzlichen Dank nochmal an alle Helfer, sowohl denen die in der Freibühnhalle mitgeholfen haben als auch denen die beim Auf- und Abbau unterstützt haben.

Danke an Nicole Hummel als Jugendleiterin und an Peter Staneker als Abteilungsleiter, die die ganze Saison mit Rat und Tat zur Seite standen und immer zur Stelle waren, wenn Hilfe benötigt wurde!

Nach dieser Saison werden 8 Spieler/innen in die gemischte F-Jugend wechseln, was uns zum einen etwas traurig stimmt, da wir eine ganz tolle Truppe sind aber zum anderen wissen wir, dass dieser Schritt für die positive sportliche Entwicklung der Kinder nun dringend erforderlich ist.

Neue Gesichter sind immer willkommen und gerne gesehen!

Verfasser: Corinna Jaiser

Trainer: Corinna Jaiser und Tiaogo Azevedo



6.2 Gemischte Jugend F

Die f-Jugend nahm in der Saison 19/20 mit einer erstaunlichen Anzahl von 17 Kindern teil. Es wurde an 5 Spieltage teilgenommen, welche alle mit Bravour gemeistert wurden.

Hier ein großes Lob an die Handballnachwuchs.

Trainiert wurden sie von Jasmin Kinzelmann und Mario Kinzelmann.

Verfasser: Jasmin Kinzelmann

Trainer: Jasmin und Mario Kinzelmann

6.3 Weibliche Jugend E (Staffel 3)

Nachdem wir im April 6 Mädels in die D-Jugend und Mareike als Trainer in die C-Jugend verabschiedet haben und eine ihre Handballschuhe vorübergehend an den Nagel gehängt hat, starteten wir mit 5 Mädels und einem neuen Trainergespann in die "Vorbereitung".

Nach vielen Gesprächen konnten wir 4 Mädels dazugewinnen. Da die vorherige Saison gezeigt hat, dass es bei einem Kader von 12 Spielerinnen auch knapp werden kann, um einen Spieltag zu bestreiten, entschied man sich dazu zwei Mädels aus der F-Jugend mitzunehmen.

Nach der Vorbereitung, in der wir beim Turnier in Schömberg antraten, beim Sommerfest der Tussies in Metzingen ein Spiel bestreiten durften, das Jugendtrainingslager und viele Trainings mit Wasserbomben etc. hatten, starteten wir mit 11 Mädels in die neue Runde.

Da in unserer Staffel drei übermächtige Mannschaften waren, die mehr Mädels aus dem älteren Jahrgang hatten die schon länger Handball spielten als unsere Mädels, war uns von Anfang an klar, dass dies keine leichte Runde werden würde. Nichtsdestotrotz haben sich die Mädels in den schweren Spielen nicht einschüchtern lassen.

Gegen die verbleibenden zwei Mannschaften konnten wir bei dem einen Spieltag die drei Spiele klar für uns verbuchen. Beim Anderen haben wir Funino klar gewonnen, die Koordination knapp verloren und das Handballspiel leider auch verloren, was aber einem stark dezimierten Kader geschuldet war.

Durch verschiedene Handballaktionstage an den umliegenden Schulen kamen im Laufe der Runde drei neue Mädels aus Hohenstein und eine, die die Lust am Handball wieder gefunden hatte dazu. Diese Mädels wurden super integriert.

Die ganze Meute ist mit viel Freude dabei und entwickelt sich, vor allem durch die gute Trainingsbeteiligung von vielen, stetig weiter.



Somit ging am 08.03.2020 eine mit Höhen und Tiefen gespielte Saison zu Ende.

Nach den Osterferien werden 4 Mädels in die D-Jugend aufrücken, wo sie hoffentlich weiterhin mit so viel Elan und Spielfreude dabei sein werden wie bei uns.

Bis zu den Osterferien werden wir fast normal weiter trainieren. ;-))

Verfasser: Nicole Peller

Trainer: Nicole und Katharina Peller, Alina Bortot und Lara Bögel

6.4 Gemischt Jugend E

Mit einem Kader von 11 ehrgeizigen Spielern startete man in die Spielzeit 2019/2020. Das vorrangige Ziel des Trainergespanns war es, ein funktionierendes Team zu formen und dabei jeden Einzelnen individuell zu fördern. Auch der Spaß sollte nicht zu kurz kommen.

Das Vorbereitungsturnier in Schömberg konnte mit einem erfolgreichen 3. Platz abgeschlossen werden. Hierbei gewannen die Jungs alle Gruppenspiele souverän mussten sich dann allerdings, in einem engen und spannenden Halbfinale, der JSG BL-Weilstetten geschlagen geben.

Im aktuellen Spielbetrieb liegen die Jungs im gesicherten Mittelfeld, einem sehr guten 6. Tabellenplatz.

Den Jungs, die in die D-Jugend wechseln wünschen wir weiterhin viel Spaß und Erfolg.

Verfasser: Oliver Walter

Trainer: Nicole Wolf, Oliver Walter

6.5 Weibliche und gemischte Jugend D (Bezirksklasse)

Nach den Osterferien war die weibliche D-Jugend mit 17 Spielerinnen und die männliche D- Jugend mit 6 Spielern bereit für die Vorbereitung in die neue Saison. Da die männliche D- Jugend allein nicht spielfähig gewesen wäre und es in der D-Jugend noch die Möglichkeit gibt eine gemischte D-Jugend zu spielen, starteten die Jungs und Mädels gemeinsam in die Vorbereitung.

Trainiert wurde somit zwei Mal die Woche gemeinsam mit den Trainerinnen und Trainern Tobias Renz, Sascha Kopp, Melanie Höneß und Milena von der Dellen.



Jahresrückblick TV Großengstingen 1907 e.V. 2019/2020



Die neu aus der E-Jugend hinzugekommenen Spielerinnen und Spieler mussten sich zunächst an die veränderte Spielform – von der Manndeckung zum positionsbezogenen Spiel – gewöhnen und hatten hierfür sowohl beim Trainingsspiel gegen die mD der SG Ober- /Unterhausen, als auch beim Rasenturnier in Schömberg die Möglichkeit.

Auch während des zweitägigen Jugendtrainingslagers konnten sich die Jungs und Mädels konditionell, koordinativ und spielerisch weiterentwickeln. Erfreulich konnte festgestellt werden, dass der Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft an diesem Wochenende ebenso gestärkt worden ist.

Für die Runde 2019/2020 wurde also eine weibliche D-Jugend und eine gemischte D-Jugend gemeldet. Glücklicherweise gab es nur selten Überschneidungen von Spielen, sodass nicht nur die für die gemischte D-Jugend eingeplanten Mädels, sondern alle Mädels des Öfteren die Möglichkeit hatten bei den Jungs mitzuspielen und somit zusätzliche Spielerfahrung gewinnen konnten. Danke an euch alle, die dies als keine zeitliche und körperliche Doppelbelastung angesehen haben, sondern mit Lust und Spaß dabei waren.

Die gemischte D-Jugend steht zum aktuellen Zeitpunkt mit 15:15 Punkten auf dem 7. Tabellenplatz und muss noch drei Spiele bis zum Saisonende bestreiten. Die Jungs und Mädels hatten viele hart umkämpfte Spiele, wobei sie manche deutlich für sich entschieden, bei manchen sich auch deutlich geschlagen geben mussten und einige bis zum Ende spannend gestalteten.

Die weibliche D-Jugend steht zum aktuellen Zeitpunkt mit 4:12 Punkten auf dem 6. Tabellenplatz und muss noch vier Spiele bis zum Saisonende bestreiten. Die Mädels mussten leider oft knapp die zwei Punkte dem Gegner überlassen, haben aber trotzdem ihren Kampfgeist beibehalten und konnten somit auch zwei Spiele für sich entscheiden.

In der kommenden Runde werden wir einige Spielerinnen und Spieler in die C-Jugend verabschieden müssen, sowie einige neue Spielerinnen und Spieler aus der E-Jugend begrüßen dürfen.

Wir möchten uns bei euch Jungs und Mädels für die Runde 2019/2020 bedanken, die ihr mit einer großen Trainingsteilnahme und viel Spaß, Wille und Kampfgeist bestritten habt.

Wir möchten uns auch bei den Spielerinnen und Spielern aus der E-Jugend und C-Jugend bedanken, die uns bei Personalmangel unterstützt haben.

Einen großen Dank richten wir auch an die Eltern, die uns zum einen ihr Vertrauen entgegenbringen und zum anderen uns und ihre Kinder tatkräftig unterstützen. Durch den Wegfall der Spieltage standen zeitweise wöchentlich ein, bzw. zwei Spiele an, was die Häufigkeit an Theken- und Kampfgerichtsdiensten, Fahrdiensten und Kuchen backen wesentlich erhöhte.



Verfasser: Milena

Trainer: Melli, Milena, Tobi und Sascha

6.6 Weibliche Jugend C (Bezirksklasse)

Mit neuem Trainergespann und 13 Mädels startete die weibliche C-Jugend in die Vorbereitung. Nach anstrengenden und schweißtreibenden Trainingseinheiten in der Halle oder draußen, waren gute Vorzeichen für die neue Runde. Leider haben uns einige Spielerinnen verlassen. Die Motivation ging dann etwas in den Keller, mit Hilfe der weibliche D-Jugend war die Motivation dann wieder etwas gestiegen, die Skepsis über das Mithalten der Jüngeren war jedoch groß.

Also ging die wC mit 7 eigenen Spielerinnen in die Runde und erhielten zu jedem Spiel Unterstützung. Beim Auswärtsspiel in Herrenberg zeigten die Mädels eine richtig gute Leistung, die leider nicht belohnt wurde. Somit wurde das einzige Spiel trotz gutem Zusammenspiel verloren und die Runde war nach Rücksprache mit den Jugendleitern und der Abteilungsleitung danach beendet.

Wir möchten uns hiermit bei der wD- Jugend bedanken, die eine Runde möglich gemacht hätten, jedoch eine dreifache Belastung auf sich hätte nehmen müssen. Die ehemalige C-Jugend ging in die nächsthöhere Jugend um dort Spielpraxis zu erlangen und weiterhin Handball spielen zu können.

Verfasser: Mareike Frömming

Trainer: Nicole Saur und Mareike Frömming



6.7 Männliche Jugend C (Kreisliga A)

Unter schwierigen Umständen startete unsere C-Jugend in die neue Saison. Gerade einmal 6 Spieler standen zur Verfügung, die das eigentliche Alter für diese Jugendklasse hatten. Weitere drei Spieler wurden nach einem D-Jugend Spieljahr komplett in die C-Jugend integriert, und zu den Spielen selbst halfen dann weitere drei D-Jugend-Spieler aus, die nochmals ein Jahr jünger waren.

Der Start in die neue Saison verlief sehr optimistisch. Unsere Jungs zeigten sich motiviert und dementsprechend groß war auch immer die Trainingsbeteiligung. Der Rundenverlauf erwies sich dann wie erwartet schwierig. Die Gegner waren körperlich überlegen, dennoch kämpften unsere Jungs tapfer. Die Ergebnisse in den ersten Begegnungen waren zwar deutlich gegen uns, doch vor allem in den Heimspielen konnte man eine Leistungssteigerung sehen, die aber leider nie zu einem Erfolgserlebnis führte. Im Dezember schlich sich dann der Verletzungsteufel ein. Mehrere Spieler fielen über Wochen bzw. sogar über Monate aus. Der Druck auf die restlichen Spieler wurde immer größer, zumal der körperliche Unterschied zu den Gegnern nicht mehr kompensiert werden konnte. Letztendlich entschied sich das Trainerteam samt Jugend- und Abteilungsleitung für den Rückzug des Teams aus dem Spielbetrieb.

Bis zum Rundenende wird der Trainingsbetrieb montags mit dem eigentlichen C-Jugendteam fortgesetzt. Freitags können dann alle mit der D-Jugend zusammen trainieren.

Einen Dank gilt hier den "jungen" D-Jugendspielern Fabian Kopp, Simon Staneker und Louis Bortot, die zu den Spielen immer ausgeholfen haben.

Im Team stehen:

Vincent Hummel, Kai Handrik, Julian Weidner, Tim Lumpp, Raphael Göppel, Marius Schwarz, Len Saalman, LucaTress, Maximilian Lutz

Verfasser: Ralf Hummel

Trainer: Markus Göppel, Markus Zechner, Ralf Hummel



6.8 Weibliche Jugend B (Vorrunde Gruppe 2)

Vor Beginn der Saison 2019/20 hieß es erst mal einander kennenzulernen, sowohl spielerisch als auch menschlich. Wir starteten im Mai in die Vorbereitung und schauten uns erst einmal an, was die Mädels spielerisch bereits konnten. Als wir uns ein erstes Bild schaffen konnten haben wir einen Trainingsplan erstellt, der die Mädels weiterbringen sollte. Aber schon vor Rundenbeginn war klar, dass unser Torwart, Sonja Krebs, aus gesundheitlichen Gründen aufhören musste Handball zu spielen. Zum Glück konnten wir auf die Torhüterin Elisa Vöhringer, aus der wC-Jugend, zurückgreifen. Die Vorbereitung war lang und hart für die Mädchen, aber wir konnten schon jetzt sagen, dass es sich gelohnt hat und sie einen Sprung nach vorne gemacht haben. Wir starteten am 21.09.19, gegen den Spvgg Renningen, in die Runde. Wir waren gespannt wie die Mädchen das Erlernte umsetzen konnten. Nach einem nervenzermürenden Spiel konnten wir unsere ersten zwei Punkte einfahren. Dies sollten vorerst unsere einzigen Punkte bleiben. Trotz der folgenden Niederlagen haben sie auf dem Spielfeld nie aufgegeben und gekämpft bis zum Schluss. Im Dezember wurde die Mannschaft noch ein Stück größer, da die wC-Jugend aufgelöst wurde und so diese Mädels nun auch komplett bei uns spielten. Im letzten Spiel der Hinrunde konnten wir noch einmal zeigen, dass wir die stärkeren Nerven haben und konnten so dem TSV Neuhengstett einen Punkt abluchsen. Mit einem Training, an dem die Familien teilnehmen durften, und einem anschließendem Pizzaessen gingen wir in die Winterpause. Mitte Januar fingen wir wieder an zu trainieren und uns auf unsere Gegner vorzubereiten. Dies hat sich gelohnt, denn wir gewannen gegen die HSG Schönbuch. Zwischen den Spielen musste Trainerin Aileen Staneker das Training allein übernehmen und die Mädels auf Trapp halten, da ich, Trainerin Michelle Gnad, meine kleine Tochter Marla Mathea auf die Welt brachte. Wir ließen uns es nicht nehmen beim nächsten Spiel in Mössingen wieder dabei zu sein und die kleine erwies sich als Glücksbringer, denn auch dieses Spiel konnten wir für uns entscheiden. Jetzt stehen noch zwei Spiele aus, in die wir positiv hineingehen und alles rausholen wollen was geht.

Abschließend lässt sich sagen das wir sehr stolz auf alle unsere Mädels sind.

Verfasser: Michelle Gnad

Trainer: Aileen Staneker und Michelle Gnad

6.9 Männliche Jugend A (Bezirksliga)

Eine Saison mit Höhen und Tiefen erlebte unsere Männliche A-Jugend in der Bezirksliga.

Nachdem man mit 6:0 Punkten gut und souverän in die Saison gestartet ist, stand der erste Härtetest in Betzingen an. Dort schaffte man es nicht, die gewohnt starke Abwehr an den Tag zu legen, was die ersten 2 Minuspunkte für den TVG bedeuteten.



Jahresrückblick TV Großengstingen 1907 e.V. 2019/2020



Bereits die Woche darauf kam der TSV Altensteig, ebenfalls ein Meisterschaftskandidat, in die Freibühnhalle, wo die Jungs die mit Abstand stärkste Saisonleistung zeigten und die Gäste mit 36:23 nach Hause schickten.

Am 17.11.19 ging es dann in die Ernst-Braun Halle zum Derby nach Unterhausen. Die Jungs schienen gut vorbereitet und bereit, die SG zu schlagen. Allerdings war wieder mal die Abwehr zu zaghaft, was am Ende 40 Gegentore bedeuteten. Auch die 32 eigenen geschossenen Tore verhalfen den Jungs nicht zum Derbysieg.

Daraufhin folgten wieder einige Siege bis zum Spiel in Neuhausen, wo man unglücklich mit 31:30 verlor.

Dann mussten die Jungs zum TSV Altensteig reisen, welche noch eine Rechnung zu begleichen hatten.

Dort gab es die höchste Niederlage der Saison (34:23)

Im vorletzten Saisonspiel der Saison setzte es die erste Heimmiederlage für die Jungs. Trotz starker Abwehrleistung konnten sich die Jungs nicht gegen den Tabellenführer aus Unterhausen durchsetzen.

Im letzten Spiel treffen die Jungs dann auf die HSG Böblingen/Sindelfingen wo man den 4. Platz verteidigen möchte.

In der nächsten Saison wird es dann eine Spielgemeinschaft zwischen der SG Ober-/Unterhausen und dem TV Großengstingen in der A-Jugend geben. Allerdings wird unter dem Namen der SG gespielt, um in höheren Ligen als der Bezirksliga spielen zu können.

Wir wünschen den Jungs viel Erfolg und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.

Verfasser: Leon Rudolph

Trainer: Finn Schmitt, Alban Balaj

7. Jahresberichte 2019/2020 Abteilung Handball -Aktive

7.1 Frauen 1 (Bezirksliga)

Der zweite Abstieg aus der Landesliga letzte Saison wurde im TVG-Lager gut verkraftet. Anstatt die Köpfe hängen zu lassen oder keinen Spaß mehr am Handball zu haben war man darüber bewusst, dass man sich in der im Vergleich zur Bezirksliga deutlich stärkeren Liga teilweise sehr gut präsentiert hat und mithalten konnte.



Jahresrückblick TV Großengstingen 1907 e.V. 2019/2020



Dieses Gefühl trug man auch nach dem Abstieg mit und war motiviert, sich jetzt in der Bezirksliga wieder mit Siegen für das Training zu belohnen. Dabei helfen sollten einige personelle Veränderungen: Linda Bögel war pünktlich zu Saisonbeginn wieder zurück von ihrem Auslandsaufenthalt, Michaela Klaiber bildete mit Stefanie Lutz das Torhüterduo, Katharina Reiff verstärkte Aileen Staneker am Kreis (Michelle Gnadt fiel zu Beginn der Saison aus) und Spielmacherin Jasmin Rudolph stieß ebenfalls wieder zum Team dazu.

Frischen Wind erhoffte man sich auch durch die Neubesetzung der Trainerposition. So ergriff Trainerin Anne Benke gemeinsam mit Co-Trainer Martin Böhmler das Ruder und wir starteten sehr früh in die Vorbereitung. Das gegenseitige Kennenlernen der Mannschaft und Anne sowie ein hartes Arbeiten an der Kondition waren viele Wochen Hauptbestandteil des Trainings. Drei Mal in der Woche wurde trainiert, die Mannschaft nahm die vor allem im konditionellen Bereich gesteigerte Belastung an und entwickelte sich hier auch deutlich weiter.

Der Start in die Saison begann dann mit dem Unentschieden gegen den TSV Betzingen eher suboptimal – war aber auf lange Sicht gesehen vielleicht ein guter „Augenöffner“. In der sehr ausgeglichenen Liga schafft man es diese Saison bisher nicht wirklich, sich deutlich von den anderen Mannschaften abzusetzen bzw. abzuheben. So folgten zwei deutliche Siege gegen Magstadt und Rutesheim, dann wieder eine Niederlage gegen Pfullingen gefolgt von drei ganz knappen Siegen gegen Reutlingen, Nagold und Neuhengstett. Zu oft konnte der TVG die eigentlich von ihm erwartete Souveränität nicht ausspielen und man fand sich somit immer wieder in hitzigen und spannenden Schlussphasen wieder. Zum Ende der Hinrunde setzte es dann noch eine schmerzhaft Niederlage gegen den Tabellenführer aus Tübingen. Nach einer recht langen Verschnaufpause über Weihnachten konnte man sich in der Rückrunde bisher sehr deutlich gegen Betzingen, Pfullingen und Reutlingen behaupten – gegen Nebringen/Reusten reichte es nur zu einem Unentschieden. Die Partien kann man somit auch mit dem Motto „Gute Zeiten schlechte Zeiten“ zusammenfassen – was auch die TVG-Fans zu spüren bekamen: Neben schönen und deutlichen Siegen bekam man auswärts und in der Freibühnhalle auch ein kopfloses, motivationsloses und unkreatives Auftreten der Mannschaft zu sehen. Warum die Leistung nicht konstanter abgerufen werden kann, den TVGlerinnen phasenweise das Zusammenspiel immer noch schwerfällt und sie „auf jeden Fall noch nicht bei 100% ist“ (so Anne Benke) gilt es immer noch herauszufinden.

Nicht einfacher machte es ein ungewohnt großes Verletzungspech: Jasmin Rudolph fiel gleich zu Beginn der Saison mit einer Sprunggelenksverletzung mehrere Monate aus und konnte erst im Oktober das erste Mal zur Harzkugel greifen. Auch Linda Bögel, die sich nach ihrem Auslandsaufenthalt gerade wieder in Deutschland, in der Halle und auf dem Spielfeld mit einem Ball in der Hand akklimatisiert hatte, fiel wochenlang mit einer Fußverletzung aus. Auf der Kreisläuferposition schlug das Verletzungspech gleich doppelt zu: Am Anfang der Saison brach sich Katharina Reiff im Training eine Rippe und Mitte Oktober traf es dann Kreisläuferin Aileen Staneker, die sich beim Aufwärmen ebenfalls am Fuß verletzte. Gerade als sich Jasmin Rudolph auskuriert hatte und wieder voll im Training war, machte ihr ihr Fuß wieder einen Strich durch die Rechnung – so musste man erneut einige Wochen auf sie verzichten. Trotz allem versuchten sowohl die Verletzten als auch die Mannschaftskolleginnen das Beste daraus zu machen.



Es wurde auf und neben dem Spielfeld füreinander eingesprungen und es kamen abenteuerliche Positionswechsel zustande – die sich am Ende vor allem bei Melanie Torner als gar nicht so abenteuerlich herausstellten. Sie eilte auf der Kreisläuferposition zur Hilfe und machte ihren Job so gut, dass sie auch nach den Verletzungen dort eingesetzt wurde.

In den verbleibenden Partien ist es nun das Ziel, die SG Tübingen noch von der Tabellenspitze zu verdrängen, um am Ende die dritte Meisterschaft innerhalb von vier Jahren zu feiern.

Erste Personalveränderungen wurden nach den Weihnachtsferien ebenfalls schon klar. Julia Weiß, Michaela Klaiber und Leonie Brunner werden nächste Saison nicht mehr dabei sein. Auf der Torhüterposition konnte man mit Laura Hack vom VfL Pfullingen eine vielversprechende Verstärkung zum TVG holen. Sonst bleibt die Mannschaft unverändert bestehen.

Verfasser: Leonie Brunner

Trainer: Anne Benke, Martin Böhmler

7.2 Frauen 2 (Kreisliga A)

Mit unseren Zugängen Tamara Friedrih (Frauen 1), Vivien Hanker (Burladingen) und Sarah Kimmich (Tübingen, zur Rückrunde nach der Babypause) haben wir drei Torhüter bekommen und mit Verena Riedinger und Jessica Ranz (B-Jugend, seit November) Verstärkung auf dem Feld. Der Abgang von Manuela Röpnack im Tor bedauern wir sehr, danken dir für die tolle Zeit und die tollen Spiele.

Die Saison begannen wir erstmals im Ungewissen, nachdem Daniel Röpnack seine Rücktritt als Trainer bestätigte und wir lange Zeit keinen Trainer hatten. Als die Hoffnung auf einen neuen Trainer da war, wurde diese schnell im Keim erstickt und wir standen acht Wochen vor Rundenbeginn mit einem Kader von 13 Spielerinnen ohne Trainer da. In einem Training Mitte Juli erklärte Daniel Röpnack dann den Rücktritt vom Rücktritt und nun begann die kürzeste Vorbereitung von sechs Wochen auf die Saison 19/20. Danke dass du uns nochmal trainierst.

Mit hohem Sieg gegen Ehningen 2 starten wir in die Saison, danach folgten viele knappe Spiele die leider mit 1-2 Toren verloren gingen. Gegen Ende der Hinrunde sollten knappe Siege auf eine lange Durststrecke mit kleinem Kader folgen, womit wir die Hinrunde im Mittelfeld abschließen.

In der Winterpause haben wir dann erfahren, dass wir auf die Einsätze von Julia Baisch und Isabella Stumm auf Grund familiären Veränderungen verzichten müssen. An dieser Stelle alles Gute für euch und auf ein schnelles Wiedersehen im Trainings- und Spielbetrieb.

Die Rückrunde startete erneut mit einem deutlichen Sieg gegen Ehningen 2, einem umkämpften Unentschieden und zwei Niederlagen, wovon mindestens eine abgewendet hätte werden müssen.



In den verbleibenden Spielen gegen Reutlingen, Bondorf, Mössingen, Tübingen und Metzingen wollen wir noch so viele Siege wie möglich einfahren und uns noch um den einen oder anderen Tabellenplatz verbessern.

An dieser Stelle möchten wir uns noch bei Frauen 1 bedanken, die uns Spielerinnen zur Verfügung gestellt haben, als es bei uns Personalschwierigkeiten gab.

Wir wünschen allen Mannschaften noch eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison, bevor es nach der verdienten Pause in die schweißtreibende Vorbereitung der Runde 2020/2021 geht.

Verfasser: Mareike Frömming

Trainer: Daniel Röpnack

7.3 Männer 1 (Bezirksliga)

Aktueller Saisonbericht der 1. Männermannschaft, Stand 08.03.2020

Nach dem einjährigen Ausflug in die Landesliga in der Saison 18/19 und dem relativ früh feststehenden Abstieg ging es wieder in der Bezirksliga auf Punktejagd.

Ziel war es in der laufenden Runde weiter am variablen Spiel zu arbeiten und noch effektiver zu werden. Einige starke Ansätze konnten auf verschiedenen Trainingsspielen und Turnieren erkannt werden. Auch beim eigenen Hummel-Cup zeigten die Jungs das sie auf einem guten weg sind. Sehr knapp wurde die Titelverteidigung im 7m werfen verpasst und der TV G holte den zweiten Platz.

Zum Rundenauftakt der Bezirksliga schaffte man es gleich gegen die HSG Schönbuch einen Sieg zu landen. Doch die starken Gegner sollten erst noch folgen. Beim ersten Auswärtsspiel in Sindelfingen, wurden der jungen Truppe brutal die Grenzen aufgezeigt. Böblingen/Sindelfingen überrannte förmlich den TV G. Das dies der Anfang einer schwarzen Serie sein sollte, ahnte zu diesem Zeitpunkt niemand. Denn bei den Heimspielen begeisterte man teilweise die zahlreichen Zuschauer mit tollem Tempohandball und einer rigorosen Abwehr, um dann Auswärts völlig mutlos aufzutreten. Dies spiegelt sich schon darin nieder, dass die Partien in Sindelfingen, Renningen und Altensteig mit jeweils mindestens 10 Toren Unterschied verloren gingen und die Heimspiele mit, im Schnitt, 8 Toren gewonnen wurden. Somit war klar, dass der Bann gebrochen werden muss, um nicht in der dicht gedrängten Bezirksliga in tiefere Regionen abzurutschen. Die Jungs nahmen sich der Situation an und konnten in Tübingen die ersten Auswärtspunkte einfahren. Leider waren dies auch nur die einzigen Punkte in der Ferne. Trotzdem stand der TV G auf dem 4. Tabellenplatz

In der Winterpause wurden die Ziele neu definiert bzw. justiert. Unsere Jungs waren gewillt den 4. Platz zu verteidigen. Das ist mit Siegen gegen Schönbuch, Leonberg und Altensteig gelungen. Leider ließ man Punkte gegen Böblingen und Schönaich liegen. Trotzdem hat der vierte Tabellenplatz immer noch Bestand.



Auch weiterhin wollen wir auf die Jugend setzen. Das dies hervorragend funktioniert zeigt die laufende Runde. Mit Michi Reisch, Julian Bortot, Leon Rudolph und Torsten Hummel sind schon Vier A-Jugend Spieler fest im Kader dabei und zeigen teilweise mehr als überzeugende Leistungen.

Leider haben wir auch drei Langzeitverletzte zu beklagen. Manuel Häcker stand schon früh, aufgrund einer Knieverletzung, nicht mehr zur Verfügung. Doch feierte dieser am 08.03.20 sein Comeback. In der Hinrunde verletzte sich Mika Malenke schwer am Knie.

Zwar ist er wieder im Aufbautraining, doch wird er die komplette Runde ausfallen. Dazu gesellte sich leider noch Leon Rudolph, ebenfalls mit einer Knieverletzung. Umso bedauerlicher, dass er bis dahin richtig starke Spiele zeigte und schon fast zu den aktiven Säulen zählte. Leon wird voraussichtlich Mitte/Ende August wieder eingreifen können.

Jetzt hoffe ich für alle, auf spannende und erfolgreiche Spiele, vor allem verletzungsfreie um die gesteckten Ziele zu erreichen.

Mit sportlichem Gruß

Markus Kasch

Team: Simon Trostel, Julian Rinker, Kevin Hummel, Steffen Hummel, Alban Balaj, Manuel Hummel, Oliver Leuze, Bastian Grünewald, Hannes Stotz, Leon Rudolph, Tiago Azevedo, Michael Reisch, Torsten Hummel, Manuel Häcker, Mika Malenke, Manuel Flad

Verfasser: Markus Kasch

Trainer: Markus Kasch, Tiago Azevedo, Michael Sorcher (Torwarttrainer), Manuel Greitzke (Physio)

7.4 Männer 2 (Kreisliga A)

Alle Jahre wieder (oder: was kommt nach einem sehr guten Start?) – das trifft auch diese Saison bei der 2. Männermannschaft zu.

Ende Oktober 2019 lautete die Bilanz 12:2 Punkte für den TVG in der Kreisliga A, aktuell (Anfang März 2020) steht der TVG auf Platz 6 (von 11) mit 14:20 Punkten. Aufgrund von „Personal-Ausfall“ wurden leider einige Spiele teils unglücklich verloren, allerdings braucht uns vor der restlichen Saison aufgrund der gezeigten Leistung nicht bange sein.

Der gute Mix aus „routinierten Alten“ und „wilde Jonge“ wird's schon richten...

Besten Dank noch an die vielen A-Jugendlichen, die bravourös ausgeholfen haben und eine echte Ergänzung sind – macht weiter so!

Verfasser: Gunnar Staiger

Trainer: Gunnar Staiger



8. Jahresberichte 2019/2020 FC Engstingen - Jugend

Bericht Jugendabteilung FC Engstingen 19/20

Die Jugendabteilung des FC Engstingen beteiligte sich auch in der Saison 19/20 sowohl mit Klein- als auch mit Großfeldmannschaften am Spielbetrieb des Württembergischen Fußballverbands.

Unsere Jugend arbeitet weiterhin in Form einer Spielgemeinschaft zusammen mit Oberstetten und Ödenwaldstetten, um den Kindern und Jugendlichen bestmögliche Bedingungen bieten zu können ist das für alle 3 Vereine weiterhin die beste Lösung und die ganze Spielgemeinschaft wurde was das Verhältnis und die Jugendarbeit angeht weiter verstärkt und noch mehr ausgeprägt.

Über die Entwicklung der Jugendmannschaften und das Verhältnis zueinander kann man mehr als zufrieden sein und wir konnten uns damit im Kreis Alb-Reutlingen einen hochansehnlichen Status erarbeiten.

Die Arbeit trägt auch somit auf dem Papier Früchte, so konnten wir alle Jugendmannschaften optimal besetzen und sind noch, von einer der wenigen Vereine wo in jeder Jugend eine Mannschaft gemeldet hat.

Auch konnte man große Ergebnisse erzielen und sind mit 4 Mannschaften aufgestiegen und Spielen somit von der D-Jugend an in höheren Ligen. (Leistungsstaffel mit D und C und Bezirksstaffel mit B und A)

Insgesamt Spielen für unsere Jugendmannschaften 148 Kinder und jugendliche Fußball.

Das bezieht sich aber selbstverständlich nur auf unsere Spielgemeinschaft zurück und auf unsere Gastspieler, die von Holzelfingen, Honau und Lichtenstein mittlerweile ab der C-Jugend bei uns Spielen.

Hier sieht man ganz genau, in welche Richtung es gehen wird, da es schon soweit ist das viele Vereine keine eigenen Jugendmannschaften mehr stellen können.

Hier zeichnet es sich aus das wir die ganze Situation frühzeitig erkannt haben und somit nun in top Position stehen und die umliegenden Vereine, was die Spieleranzahl angeht kaum noch eigene Lösungen finden.

Aber man darf sich nicht blenden lassen, den auch nur unsere eigenen Spieleranzahlen sind mehr als erschreckend und wir müssen weiter daran arbeiten das wir möglichst viele Kinder in Engstingen dazu animieren können, Sport Fußball weiter zu betreiben.

Das verlangt aber viel Eigeninitiative und viel Ehrenamtliches dazu geben was wir in letzter Zeit aber leider immer mehr vermissen.



Jahresrückblick TV Großengstingen 1907 e.V. 2019/2020



Dazu muss man einfach sagen, dass die Bereitschaft etwas für den Verein zugeben immer weniger wird und auch immer weniger Leute etwas im Verein wie zum Beispiel Trainer oder sonstige Aufgaben, übernehmen möchten.

Das ist mehr als schade und sollte manch einen vielleicht mal zum Nachdenken animieren.

Den wir sehen ja, was man alles erreichen kann, wenn man für eine Sache sich auch nur ein bisschen einsetzen würde.

Zur gesamten letzten Saison gibt es natürlich nicht nur die Spiele und den normalen Spielbetrieb.

Auch hatten wir wieder sehr schöne neben fußballerische Ereignisse. So wurden Ausflüge getätigt wie zum Beispiel nach Pfullendorf (Seepark) für eine Runde Fußballgolf oder gemeinsam Pizza Essen und gemütliches beisammen sein zelebriert.

Gemeinsame Abschlussfeiern wie Weihnachten mit magic Tommi oder mit Fackelwanderung waren selbstverständlich wie jedes Jahr natürlich auch mit dabei.

Auch konnte die Jugendabteilung wieder mit 3 eigene Hallenturnieren und mit dem Spieltag für Bambini und F-Jugend mit insgesamt mehr als 100 Gastvereine die fußballerischen Veranstaltungen in Engstingen vorantreiben und den Verein mehr als gut präsentieren.

Auf die Hallensaison können wir auch sehr Positive zurückschauen, so haben es gleich zwei Jugendmannschaften geschafft sich für die Endrunde der wfv-Hallenmeisterschaft zu qualifizieren.

Die E-Jugend konnte sich in 3 Runden sehr souverän in das Halbfinale der Endrunde spielen und am Ende sprang der 3. Platz heraus bei über 110 gestarteten Mannschaften.

Genauso gut präsentierte sich unsere C-Jugend, die sich in 3. Runden ungeschlagen für die Endrunde qualifizieren konnte und am Ende den etwas unglücklichen 8. Platz bei nur 2 Niederlagen erreicht hatte.

Auch konnten wir mittlerweile gesetzt jedes Jahr unseren jüngeren E-Jugend-Spieler ein ganz besonderes Wochenende bieten, und zwar den MHB-Stumm-Cup.

Hier war einmal mehr kein geringerer Verein wie der FC Bayern München über das Wochenende zu Gast bei unseren Jungs.

An diesem Wochenende durften unsere kleinen Fußballer von ganz oben Träumen und gegen FC Bayern München Cambridge United und dem FC Augsburg spielen.



Jahresrückblick TV Großengstingen 1907 e.V. 2019/2020



Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und hoffen auch hier um mehr Unterstützung bei unseren Engstinger Eltern, denn leider war hier niemand bereit Spieler über das Wochenende vom FC Bayern aufzunehmen, was die ganze Sache sehr traurig macht.

Aber wir hoffen auf Besserung und halten natürlich an diesem Ereignis fest und geben es nicht aus der Hand.

Zum Jetziehen stand in der Normalen runde.

A-Jugend Bezirksquali und Rückrunde Leistungsstaffel

B-Jugend Bezirksquali und Rückrunde Bezirksstaffel

C1-Jugend momentan Platz 4 in der Leistungsstaffel bei 4 Punkten Rückstand auf Platz 1 und mit einem Nachholspiel.

C2-Jugend Qualistaffel auf Platz 4 und Meisterschaft Runde in der normalen kleinen Staffel

D-Jugend momentan auf dem 6 Platz in der Leistungsstaffel auf Kurs Nichtabstieg

E-Jugend mit 3 Mannschaften in den verschiedenen Qualistaffel mit anschließender Meisterschaftsrunde Mitte März

F-Jugend mit 2 Mannschaften mit 4 Spieltage in der Vorrunde und 4 Spieltage in der Rückrunde

Bambini mit 2-3 Mannschaften in stärke eingeteilt jeweils auch mit Spieltagen in der Vor-und Rückrunde.

Zu den B-Juniorinnen gibt es momentan leider nicht viel zu sagen außer, dass wir die zusammen Arbeit und die SGM mit Gomadingen zur nächsten Saison beenden werden.

Das resultiert leider daraus das wir keine Jugendspielerinnen mehr im Verein ab nächster Saison mehr für die C oder B-Jugend in den entsprechenden Jahrgänge haben.

Hier wird sich die Frage stellen und sollte noch mal diskutiert werden ob und wie wir im Bereich Juniorinnen Fußball in Zukunft agieren werden.

Den auch hier ist es einfach so, von nichts kommt leider nichts.

Als Abschlusswort gibt es eigentlich nur zu sagen bitte wieder mehr Vernunft Geschlossenheit Hilfsbereitschaft und wieder mehr gemeinsames dafür geben in allen Abteilungen und Richtungen für unseren Verein FCE.



Jahresrückblick TV Großengstingen 1907 e.V. 2019/2020



Jugendleiter FC Engstingen

Philipp Stangl

Ein großes Dankeschön geht an unsere Jugendtrainer:

- Steffen Helt
- Uli Nagel
- Christian Röcker
- Alexander Glück
- Viktor Bratzel
- Andi Ott
- Tobias Heinzelmann
- Adrian Lasar
- Rainer Geiselhart
- Jürgen Rupp
- Rainer Haas

"vielen Dank für euren Einsatz"

Verfasser: Philipp Stangl

Trainer/Betreuer: Steffen Helt, Uli Nagel, Christian Röcker, Alexander Glück, Viktor Brazel, Ani Ott, Tobias Heinelmann, Adrain Laser, Rainer Geiselhart, Jürgen Rupp, Rainer Haas



9. Jahresberichte 2019/2020 FC Engstingen – Aktive

9.1 Frauen 1 (Bezirksliga Alb)

Rückblick Saison 2018/2019

Die Saison 2018/2019 war für die Mannschaft sehr gut und wir beendeten die Saison als Tabellendritter. Nur aufgrund des schlechteren Torverhältnisses verpassten wir den Relegationsplatz sehr knapp. Somit wurde das Ziel sich so zu verbessern, um am Ende auf einem Tabellenplatz im oberen Drittel zu stehen erreicht.

Saison 2019/20

Die Vorbereitung lief erfolgreich ab. Mit einem Freundschaftsspiel gegen Grafenberg konnten wir durch einen 8:0 Erfolg einen neuen Rekord aufstellen. Dies war zugleich der Startschuss für die beste Hinrunde der Vereinsgeschichte. Es wurden alle 10 Partien gewonnen. Das Frauenteam um die beiden Trainer Joachim Lorch und Sven Bonow steht somit sehr verdient mit 30 Punkten und 40-7 Toren an der Tabellenspitze.

Verfasser: Marcus Gauch

Trainer: Joachim Lorch und Sven Bonow

9.2 Männer 1 (Bezirksliga Alb)

Saison 2018/19

In der vergangenen Saison, 2017/2018, lief es beim FC Engstingen sportlich wie gewünscht. Mit 9 Punkten Vorsprung stand man am Rundenende auf Tabellenplatz 1 der Kreisliga A. Das Team von Nico Gotthardt fand nach dem bitteren Abstieg in der Vorsaison wieder schnell in die Erfolgsspur zurück. In der Rückrunde konnten wir mit guten Leistungen den Wiederaufstieg in die Bezirksliga feiern. So fieberte das ganze Team und Umfeld dem letzten Spieltag entgegen, um sich aus der Kreisliga A zu verabschieden. Es wurde eine große Meisterfeier geplant und vorbereitet. Zu unserem Leidwesen sagte dann der FC Römerstein aufgrund angeblichen Personalmangels das Spiel ab. Somit bekamen wir den Meisterwimpel vom Staffelleiter Herr Grübel ohne Spiel übereicht. Die Aufstiegsfeierlichkeiten waren nach anfänglicher Enttäuschung dann aber standesgemäß und endeten mit einem schönen Ausflug nach Budapest.

Saison 2019/20

Zur neuen Saison musste man leider zwei personelle Abgänge hinnehmen. Der langjährige Kapitän Ingo Dohrmann pausiert Berufsbedingt und David Straube pausiert Studienbedingt. Doch es gab nicht nur Abgänge, sondern auch hoffnungsvolle Neuzugänge aus der eigenen Jugend. Mit Nico Bross, Finn Halder, Mats Herdtnier, Jochen Hummel, Max Weinbörner und Dustin Schmid konnten wir den Kader verstärken. Nico Gotthardt als Cheftrainer startete in die neue Saison gemeinsam mit Co Spielertrainer Stefan Baisch und Torwarttrainer Daniel Dötsch.



Nur vier Wochen nach dem Aufstieg startete man in die Vorbereitung zur neuen Saison. Leider musste man ein geplantes Trainingslager aufgrund Personalmangels in letzter Sekunde absagen. Im August waren wir dann Ausrichter des diesjährigen Lichtensteinpokalturnier. Leider ist es der Mannschaft nicht gelungen den Pokal wieder zu verteidigen.

Am 10.08.2019 startete dann nach durchwachsender Vorbereitung die neue Saison. Bei CP Reutlingen gewann man 2:0 und zog in die zweite Runde des Bezirkspokals ein. Dies war dann aber leider schon die Endstation nach einer 3:2 Niederlage in Dusslingen. In der Bezirksliga verlief der Start etwas holprig. Doch die Mannschaft zeigte in den kommenden Wochen einen Aufwärtstrend und konnte dann einige positive Zeichen setzen. Wir gewannen nach einer super Leistung und großem Kampf trotz 0:2 Rückstand noch mit 4:2 gegen den Tabellenführer Young Boys Reutlingen. Im letzten Spiel des Kalenderjahres 2019 erkämpfte Mannschaft ein 0-0 beim Tabellendritten in Pfrondorf. Somit konnte die Hinrunde auf einem Nichtabstiegsplatz beendet werden. Das erste Pflichtspiel 2020 wurde dann verdient mit 3:1 beim VfL Pfullingen 2 gewonnen. Mit diesem sehr wichtigen Sieg im Rücken kann in den nächsten Wochen der Anschluss ans Tabellenmittelfeld gelingen. Die Mannschaft und das Trainerteam tun alles, um ein weiteres Jahr Bezirksliga zu realisieren.

Verfasser: Marcus Gauch

Trainer: Nico Gotthardt, Stefan Baisch, Daniel Dötsch

9.3 Männer 2 (Kreisliga A1 Alb)

Saison 2018/19

Die zweite Mannschaft des FC Engstingen überwinterte in der Saison 2017/18 auf dem ersten Tabellenplatz. Nach der Winterpause hatte die Mannschaft keine Startschwierigkeiten und lieferte sich ein spannendes Kopf an Kopf Rennen mit dem Verfolgerteam des FC Dottingen Riethheim. Es kam zum finalen sehr spannenden Entscheidungsspiel, bei dem wir die Oberhand behielten und Denis Iles die vielumjubelte Entscheidung herbeiführte. Somit beendete auch die zweite Mannschaft unter Trainer Patrick Modrow die erfolgreiche Saison als Meister und steigt in die Kreisliga A auf. Zur neuen Saison gab es dann einen Trainerwechsel, für Patrick Modrow übernahmen zukünftig Cedric Schnitzer und Patrick Dermühl als Spielertrainerduo die Aufgabe.

Saison 2019/2020

Die Vorbereitung der beiden Mannschaften fand zusammen statt.

Mit gestärkter Brust aufgrund der starken Vorsaison startete die Mannschaft in die Saison 2019/20. Leider musste die sehr junge Mannschaft dann in den ersten Spielen viel Lehrgeld bezahlen und bittere Niederlagen hinnehmen. Im Laufe der Vorrunde konnte man das Punktekonto dann immerhin auf 8 Stück erhöhen. Somit gibt es noch Hoffnung auf ein weiteres Jahr in der Kreisliga A. Zur bevorstehenden Rückrunde gibt es noch eine Änderung im Trainerteam. Für Patrick Dermühl wird zukünftig Klaus Schnitzer an der Seitenlinie übernehmen.

Verfasser: Marcus Gauch

Trainer: Cedric Schnitzer und Patrick Dermühl



9.4 AH

Bericht FCE Fussball-AH;

2019 waren die Attraktiven Herren des FCE weiter auf und neben dem Platz aktiv unterwegs.

Nach dem Super-Winter war für den einen oder anderen die Umstellung von Halle zum heißgeliebten Rasen doch noch schwer. So dauerte es eine kleine Weile, bis die Teilnehmerzahl in den ersten Trainings draußen die Gleiche war, wie in den voran gegangenen Hallentrainings.

Bei den traditionellen Freundschaftsspielen gegen die Mannschaften von Schwörer Haus oder TSV Oberstetten, sammelten die Jungs wieder Spielpraxis für den bevorstehenden „heißen Juli“: Drei Turniere an 3 aufeinander folgenden Wochenenden standen an und entsprechend waren die Mannen gefordert.

Der Auftakt machte das traditionelle Lichtensteinpokalturnier in Willmandingen. Hier trat man als Titelverteidiger an und die Mission Titelverteidigung fand nach holprigem Start doch noch ein gutes Ende. Gleich im ersten Gruppenspiel traf man gegen den TSV Genkingen auf den Gegner desletztjährigen Finales. In einer heiß umkämpften Partie fand die FC AH gegen Ende des Spieles besser zusammen und konnte so noch den 1:1 Endstand erreichen. Im zweiten Spiel gegen Honau, wurde das Zusammenspiel besser und die Partie wurde 2:0 gewonnen. Dies reichte dann auch für den Finaleinzug, nachdem sich Honau und Genkingen ein denkwürdiges 4:4 lieferten. Im Finale standen die Mannen schließlich dem Gastgeber, dem FC Sonnenbühl gegenüber. Hier wurde dann die beste Leistung des Tages abgerufen und dank Dreifach-Torschütze Kai Schenk, wurde es mit 3:2 gewonnen. Ausgiebig wurde im Anschluss der Sieg gefeiert.

Eine Woche später fand das Kleinfeldturnier in Großengstingen statt. Hier war es leider dann das Gegenteil und ist schnell erzählt. Personaltechnisch war man dünn besetzt und dazu wurde ein schlechter Tag erwischt, so dass man in der Vorrunde die Segel streichen musste.

Am darauffolgenden Wochenende in Steinhilben, lief es dann wieder besser. Im Modus jeder gegen jeden, musste man sich nur dem Turniersieger FC Stetten/Salmendingen geschlagen geben. Mit 3 Siegen, 1 Unentschieden und 1 Niederlage trug man sich als Zweiter in die Siegerliste ein. Gemütlich ließ man dann noch der Abend bei den Gastgebern ausklingen.

Auch in der kalten Jahreszeit waren die „Attraktiven Herren“ des FCE weiter am Ball und mit durchweg gut besuchtem Training halten sich die Jungs weiter fit. So nahm man auch an zwei Hallenturnieren teil. Anfang Januar folgten wir der Einladung unseres ehemaligen Teamkollegen Heiko Leippert und besuchten das Neujahr-Turnier seines neuen Vereines, SV Reute bei Bad Waldsee. Nur wenige Tage später war wieder einmal traditionell Mutscheln angesagt. Im Engstinger Hof gab es Freud und Leid, so dass zumindest die meisten sich über ein leckeres Gebäck als Gewinn freuen durften. Zusammen mit den Mannen um Charly Gauß ging es Mitte Januar nach Vandans zum Skiwochenende, das noch einmal Abwechslung in den Fussball-Alltag brachte. Ende Januar war dann wieder Wettkampf angesagt.



Beim Nachtturnier in Kirchentellinsfurt startete die AH zum ersten Mal an diesem traditionsreichen Turnier. Die Mannen erreichten das Halbfinale und mussten nach verlorenem Elfmeterschießen leider nur ins „kleine Finale“. Hier wurde dann schließlich gewonnen und einen guten dritten Platz erreicht.

Weiter sind die Mannen rund um den Verein aktiv, sei es als Jugendtrainer oder bei Arbeitseinsätzen wie Schrott- bzw. Altpapiersammlung, Platzpflege, vom Verein ausgetragene Turniere oder als Platzordner. Wer Lust und Laune am Fussball hat und das Gesellige nicht scheut, kann gerne zu uns stoßen.

Verfasser. Harald Keppler

Trainer: Harald Keppler

10. Sonstige Veranstaltungen des TVG in 2019/2020

10.1 Altpapiersammlung 2019

Nachdem die Handballabteilung des TV Großengstingen Ende 2018 die Überlegung hatte die Altpapiersammlung aufzugeben, sich aber letztendlich dagegen entschied, wurde gemeinsam besprochen die Altpapiersammlung neu zu organisieren.

Beim „alten System“ sammelten zwei Traktoren mit je drei Personen als Sammler von 8:30Uhr - Ende. Ebenfalls von 8:30Uhr – Ende sammelten zwei weitere Personen mit dem Müllauto. Dabei luden die Traktorteams alles in den bereitgestellten Container auf dem Festplatz ab.

Beim „neuen System“ wird nun in Schichten gesammelt. Die Erste Schicht besteht aus zwei Personen, die von 8:30Uhr – 12:30Uhr mit dem Müllauto sammeln. Die zweite Schicht besteht ebenfalls aus zwei Personen. Diese sammeln von 12:30Uhr – Ende auch mit dem Müllauto. Die Erste Schicht wird zusätzlich von einem Traktor begleitet, auf dem drei Personen sammeln. Das Traktorteam steht in ständiger Verbindung mit dem Fahrer des Müllautos und läd alles direkt in dieses.

Durch das neue System wird also ein Traktor + Fahrer, sowie eine weitere Person eingespart. Außerdem fallen die Kosten für den Container weg, da alles direkt ins Müllauto gepackt wird. Zeitlich hat sich nicht viel geändert, tendenziell ist man aber etwas schneller als mit dem alten System.

Die Arbeiter haben das „neue System“ gut angenommen und es gab bislang keine Probleme durch das neue System. Deshalb wird auch für das neue Jahr 2020 das neue System angewendet. Optimierungsvorschläge wurden besprochen und werden nun getestet, um möglicherweise noch etwas Zeit einsparen zu können.

Die Firma AREC bestätigte uns wie im Vorjahr wieder einen Festpreis pro Tonne. Dieser beläuft sich im Jahr 2020 auf 37€ /Tonne.

Verfasser: Markus Vöhringer



10.2 Danksagung

Hiermit möchten wir im Namen des TVG Hauptausschusses sowie aller Mitgliederinnen und Mitglieder ein großes Dankeschön aussprechen für die Arbeit und Leistung welche unser Miege für den TVG wieder einmal in 2019/2020 geleistet hat.

Die Pflege des Sportgeländes in Großengstingen, die Reparatur und Wartungsarbeiten im Sportheim und in der TV-Halle fraß viele Arbeitsstunden.

10.3 Kinderfasnet

Am 23.02.2020 war wieder ein buntes Treiben in der Turn- und Festhalle in Großengstingen bei der TVG-Kinderfasnet.

Viele Kinder waren zu Gast mit Ihren großartigen Kostümen und hatten sehr viel Spaß an dem abwechslungsreichen Programm.

Ein riesiges Dankeschön an den Moderator, welcher die begeisterten Kinder durch das Programm führte.

Es wurde viel getanzt und gelacht, am Schaumkusswettessen hatten die Kinder sehr viel Spaß und zum Schluss durften sogar die Eltern beim Tauziehen mit anpacken.

Ein großer Dank geht ebenfalls an das Team der Kaffee- und Kuchenbar, der Küche und der Theke, welche alle für eine sehr gute Verpflegung für die anwesenden Gäste sorgten.

Ebenfalls möchte sich der TVG bei den Kuchenspenden bedanken, sowie bei allen Mitwirkenden Helfern im Hintergrund zum Gelingen diesen tollen Nachmittages.

10.4 Fahnenträger gesucht

Schon seit längerem wird oder werden für den TVG ein oder am besten mehrere Fahnenträger gesucht, der bei Veranstaltungen wie dem Totensonntag, auf Trauerfeiern den TV Großengstingen repräsentieren. Dies ist eine notwendige und auch ehrenvolle Aufgabe im Verein.

Bei Interesse bitte an den Hauptausschuss wenden.